

Tagesordnungspunkt 1

Vorstellung Ergebnisse Workshop Freizeitpark vom 14.1.23 und weitere Vorgehensweise

Volker Kohrs stellt die Vorgehensweise im Workshop vom 14.01.2023 vor.

Vorstellung der Konzepte der Gruppen durch Christian Keiper und Matthias Bregenzer.

Jens Dott, Planer von Stadt-Land-plus, hat einen Kostenvoranschlag erstellt.

Da es sich um einen Rahmenplan handelt, ist keine Ausschreibung notwendig.

Dieser Rahmenplan ist die Basis für die erste Kostenschätzung, es erfolgt eine visuelle Aufarbeitung. Es wird geklärt, welche Fördermittel in Frage kommen.

Dieser ist in 1-2 Monaten umsetzbar.

Förderanträge können in der Regel bis Anfang August gestellt werden.

Eine Zeitperspektive zu nennen fällt zum aktuellen Zeitpunkt schwer.

Es wird darüber abgestimmt, ob die Auftragsvergabe an das Planungsbüro Stadt-Land-plus für eine pauschale Gesamtsumme in Höhe von 6.500 Euro erteilt werden soll.

Abstimmungsergebnis: - Einstimmig

Volker Kohrs teilt mit, dass das erste Projekt im Freizeitpark umgesetzt werden könnte. Frau Williamson hat den Vorschlag gemacht, einen kleinen Parcours für Disc-Golf im Freizeitpark zu installieren. Hierfür könnten Leader-Mittel beantragt werden.

Frau Williamson stellt den Sport „Disc-Golf“ vor.

Es wird darüber abgestimmt, ob Fördermittel beantragt werden sollen, damit das Projekt „Disc-Golf“ auf den Weg gebracht werden kann. Es sollen Körbe beschafft werden, und eine kleine Anlage im Freizeitpark aufgestellt werden. Soll ein Leader-Antrag gestellt werden, um das Projekt im Freizeitpark umzusetzen?

Abstimmungsergebnis:

- 6 Ja-Stimmen
- 0 Nein-Stimmen
- 1 Enthaltung